



TECHNISCHES MERKBLATT

KEIM BITUCOLL-2K

1. PRODUKTBESCHREIBUNG

Zweikomponentige, kunststoffmodifizierte, standfeste und faserarmierte Bitumendickbeschichtung mit guter Haftung auf leicht feuchten und trockenen Untergründen.

2. ANWENDUNGSBEREICH

Zum Kleben von Schutz-, Drän- oder Dämmplatten auf abgedichteten Kelleraußenwänden und Sockelflächen. Auch als Feuchteschutz am Rohbausockel sowie als rissüberbrückende Dickbeschichtung zur Bauwerksabdichtung auf normal saugenden Untergründen geeignet.

3. PRODUKTEIGENSCHAFTEN

MATERIALKENNDATEN:

- Dichte:	1,2 g/cm ³
- Frühwasserfestigkeit:	ca. 4 Std.
- Verarbeitungszeit:	ca. 3 Std.
- Durchhärtung:	ca. 48 Std.

4. VERARBEITUNGSHINWEISE

UNTERGRUNDVORBEREITUNG:

Der Untergrund muss eben, trocken, tragfähig, ausreichend saugfähig und frei von haftmindernden Rückständen sein und darf nicht zu stark saugen. Mauerwerksflächen müssen vollbündig verfugt werden. Für stark saugende Untergründe ist die Verwendung im Einzelfall zu klären.

VERARBEITUNGSBEDINGUNGEN:

Umluft- und Untergrundtemperatur ≥ 5 °C während der Verarbeitung und Trocknung. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder auf sonnenaufgeheizten Untergründen verarbeiten. Flächen während und nach der Verarbeitung vor direkter Sonne, Wind und Regen schützen.

VERARBEITUNG:

Die Flüssigkomponente aufrühren, bevor die Pulverkomponente eingerührt wird. Die beiden Komponenten mit einem langsam laufenden Rührwerk (ca. 400 U/min) solange miteinander vermischen, bis eine homogene, klumpenfreie Masse entsteht. Nach dem Anrühren ist das Produkt innerhalb von 30 Minuten, je nach Temperatur zu verarbeiten.

KLEBEN:

KEIM Bitucoll-2K punktförmig auf die Platten auftragen und auf die durchgetrocknete Abdichtungsschicht ansetzen. Punkt oder linienförmige Belastungen sind zu vermeiden.

FEUCHTESCHUTZ:

Dickbeschichtung:

KEIM Bitucoll-2K auf vertikalen und horizontalen Flächen in zwei Arbeitsgängen mit einer Glättkelle in gleichmäßigen Schichten auf die Flächen aufziehen. KEIM Glasfaser Gittermatte 4 x 4 je nach Lastfall in die Beschichtung einarbeiten. Bei Arbeitsunterbrechungen muss die Dickbeschichtung auf Null ausgestrichen werden. Bei Wiederaufnahme der Arbeiten wird überlappend weitergearbeitet. Arbeitsunterbrechungen dürfen nicht an Gebäudeecken erfolgen. Bei starker

TECHNISCHES MERKBLATT – KEIM BITUCOLL-2K

Sonneneinstrahlung die Horizontalflächen nach 30 Minuten mit Sand leicht abstreuen, um ein zu starkes Aufheizen zu vermeiden.

ÜBERARBEITUNG:

Hinweise für Folgearbeiten:

Während der Abbindezeit darf die Beschichtung keinen Temperaturen von unter +5°C ausgesetzt sein. Sie muss vor dem Anbringen von Schutzschichten vollständig durchgetrocknet sein. Dabei sind die DIN 18531 bis DIN 18535 zu beachten. Bei Terrassen- oder Balkonabdichtungen darf die Abdichtungsschicht nicht mit Stelzlagern oder im Dünnbettverfahren überbaut werden. Geeignet sind Schutzestrich, Mörtelbett oder Sandaufschüttung mit Plattenbelag, wobei zwischen der Dickbeschichtung und der Überbauung eine Trennlage, z. B. zwei Polyethylenfolien eingelegt werden müssen. Bitucoll 2K Dickbeschichtung ist nicht zur Fugenabdichtung geeignet. Fugen sind nach Beanspruchung zu gestalten. Fugendichtstoffe müssen bitumenverträglich sein.

VERBRAUCH:

ca. 2,2 kg/m² zum Verkleben.

ca. 5,8 kg/m² gegen aufstauendes Sickerwasser

Die Angaben zu Materialverbrauchswerte sind Richtwerte auf glatten Untergründen. Exakte Verbrauchswerte sind durch Probeflächen zu ermitteln.

REINIGUNG DER WERKZEUGE:

Sofort mit Wasser reinigen.

5. LIEFERFORM

Gebindeinhalt	Mengeneinheit	Anzahl auf Palette	Gebindetyp
22	kg		Eimer
8	kg		Sack
30	kg	18	Set

6. LAGERUNG

max. Lagerzeit	Lagerungsbedingungen
12 Monate	kühl trocken frostfrei Gebinde dicht verschlossen halten

7. ENTSORGUNG

Restentleerte Gebinde können durch den Grünen Punkt über das Duale System Deutschland entsorgt werden. Hinweise zur Entsorgung siehe Abschnitt 13 im Sicherheitsdatenblatt.

ENTSORGUNG

Abfallschlüssel: 17 03 02, 17 01 01

8. SICHERHEITSHINWEISE

Sicherheitsdatenblatt beachten.

GIS-Code: BBP 10 ZP 1

9. ALLGEMEINE HINWEISE:

Nicht zu behandelnde Flächen, speziell Glas, Keramik und Naturstein, abdecken. Spritzer auf Umgebungsflächen oder Verkehrsflächen sind sofort mit viel Wasser anzulösen und zu entfernen.

Das Vermischen mit systemfremden Produkten oder anderweitigen Fremdzusätzen ist nicht zulässig.

Die genannten Werte und Eigenschaften sind das Ergebnis intensiver Entwicklungsarbeit und praktischer Erfahrungen. Unsere Empfehlungen zur Anwendung in Wort und Schrift sollen Hilfestellung bei der Auswahl unserer Produkte geben und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Insbesondere entbinden sie den Käufer und Verarbeiter nicht von der Verpflichtung, sich von der Eignung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck mit der gewerbe üblichen Sorgfalt selbst zu überzeugen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Ausgabe sind frühere Ausgaben ungültig.

